Die Senioren-Wandergruppe berichtet

Von den 21,5 % Mitgliedern der Sektion im Alter zwischen 60 und 86 Jahren kann erfreulicherweise festgestellt werden, daß 1990 sich über die Hälfte an ein- und mehrtägigen Wanderungen und Touren beteiligt hat. Es sind nicht nur die schon früher Aktiven, die nun in das Pensionsalter gekommen sind, sondern es stoßen zu uns auch neue berg- und naturbegeisterte Kameradinnen und Kameraden. Es ist keine Ausnahme, daß sich bei Tages-Wanderungen 40 und bei Wanderwochen über 30 Personen beteiligen. Auf Grund dieser Tatsache werden je nach Möglichkeit für die Ältesten und gesundheitlich Angeschlagenen die Wanderunge auf maximal 4 Stunden abgekürzt; alsdann machen die Jüngeren eine Verlängerung bis 6-7 Tagesstunden. Es muß aber festgestellt werden, daß die Leitungsfähigkeit in allen Alterstufen überdurchschnittlich ist. Auch wird in der Zukunft dem Umstand Rechnung getragen, daß die Tagestouren-Fahrtzeit so kurz wie möglich gehalten werden kann, und somit mehr Zeit für die Beschaulichkeit im Wandern zur Verfügung steht, wobei Auto-Vollauslastung und öffentliche Verkehrsmittel-Benutzung erstrangig Rechnung getragen wird.

Obwohl im vergangenen Jahr 12 Tages-Wanderungen durch schlechtes Wetter ausgefallen sind, waren wir an 86 Tagen unterwegs, davon 32 Tages-Wanderungen. Die Tages-Wanderungen wickelten sich ab: 14 mal Schwarzwald, 8 mal Jura, 5 mal Alpen, 1 mal Voralpen, 2 mal Dinkelberg, 2 mal an Rhein. Vier Kurzwanderwochen von 3-4 Tagen fanden statt im Donautal, Sundgau, Drei-Schwestern und Schesaplana. Die erlebnisreichsten Tage erbrachten die 5 Wanderwochen Klostertal-Montafon, Schatzalp-Davos, Gschnitztal-Tirol, Zermatt und Bad Vals. Den Führern sei gedankt. Alle Wanderungen verliefen unfallfrei. In der Jahresschlußfeier im Dezember wurde in Wort und Bild über die Aktivitäten ausführlich berichtet.

Die Senioren-Gruppe ist im Laufe der 15 Jahre ihres Bestehens zu einer Familie in kameradschaftlichem Bergsteigergeist zusammengewachsen und will es auch so bleiben.

Für 1991 sind wieder 5 Wanderwochen, 5 Kurz-Wanderwochen, 48 Tageswanderungen sowie entsprechend der günstigen Schneelage im Schwarzwald Ski-Langlauf-Touren vorgesehen.

Theo Bäumle